DIE LINKE. Sachsen
Landesvorstand

Niederschrift der Landesvorstandssitzung vom 23. November 2018

Ort: Haus der Begegnung, Dresden

Anwesende Mitglieder:

Christopher Colditz, Thomas Dudzak, Anja Eichhorn, Michael Eichhorn, Cornelia Falken, Antje Feiks, Jayne-Ann Igel, Kathrin Kagelmann, Silvio Lang, Jana Pinka, Heiko Rosenthal, Bernd Spolwig, Dagmar Weidauer, Alexander Weiß, Lutz Richter ab 18 Uhr

Entschuldigte Mitglieder:

Lars Kleba, Elisa Gerbsch, Franzi Fehst

Gäste:

Tilman Loos (Pressesprecher), Gisela Wedekind (LFRK), Andrea Kubank (Sprecherin LaRa)

Erstellung der Niederschrift:

Doreen Marz-Schäffner

Vorgelegte Drucksachen / Unterlagen / Niederschriften zur Information:

Unterlagen:
Tagesordnung
Niederschrift vom 26.10.2018 zur Bestätigung
B 6-058 Roadmap LTW 2019
DS 6-155-1 Mitgliederkonzept
DS 6-166 Mittel aus Offensive Ländlicher Raum für KV Bautzen
DS 6-167 Monatliche Seite der Sächsischen Bundestagsgruppe in der LINKS
DS 6-168 Finanzplan Landesverband gesamt 2019 inkl. 7 Anlagen
DS 6-169 Unterstützung fotopia
DS 6-170 Schwerpunkte Kommunalwahl 2019
DS 6-171 ÄA Schwerpunkte Kommunalwahl 2019
DS 6-172 Einberufung KWV Mittelsachsen
DS 6-173 Anschaffung Bühnenanhänger
DS 6-174 Besetzung Redaktion Wahlprogramm
R.2.NEU Zeitplan 4T14LPT
WP 2018-003 LTW-Großflächen-Aufteilung
20181106-sltw19-rückwärtskalender
20181029-sltw19-ausgabenplanung DIN-A4
Protokoll LFRK 22-9-18

Umlaufmappe:
- Niederschrift Gf. Landesvorstand vom 20.10.218
- Niederschrift Gf. Landesvorstand & Fraktionsvorstand vom 5.11.218
- Protokoll zur Sitzung der ARK am 1.11.2018 zur Auswahl von These
- Der klare Blick Oktober 2018
- LiLi Oktober & November 2018
- Mitteilungsblatt DIE LINKE Leipzig 11/2018
- DIE LINKE. im Erzgebirgskreis Nr. 129
- Mittelsächsische LinksWorte November 2018
- Der Vogtlandbote 11/2018
- DISPUT Dezember 2018
- Kommunal 11/2018
- Mitteilungen KPF 11/2018
- ISOR aktuell 11/2018
- der gemeinderat 11/2018
- RLS Jahresbericht 2017
- Change 2/2018

Tagesordnung:

1.	Eröffnung / Beschluss über die Tagesordnung / Bestätigung der Niederschrift vom 26. Oktober 2018	
2.	**Aktuelle Debatte**	
2.1	Aufstehen	ohne DS
2.2	Debatte der LFRK	ohne DS
2.3	Zustand der Partei in den KV/SV - Kaderentwicklung	ohne DS
3.	Bericht aus dem Bundesausschuss	ohne DS

4.	Vorbereitung Landesparteitag	R.2.NEU
5.	Beschluss Redaktionsgruppe Wahlprogramm	DS 6-174
6.	Beschluss Schwerpunkte Kommunalwahl	DS 6-170 DS 6-171
7.	Beschluss Mitgliederkonzept	DS 6-155-1
8.	Personalangelegenheiten (geschlossene Sitzung)	Tischvorlage
9.	3. Lesung und Beschluss Finanzplan 2019	DS 6-168 inkl. Anlagen
10.	Anträge im Rahmen der Offensive ländlicher Raum	DS 6-166 DS 6-173
11.	Anträge ohne Debatte	DS 6-169 DS 6-172
12.	Austausch mit den Bundestagsabgeordnetem	DS 6-167
13.	Stand Mitgliederentscheid	ohne DS
14.	Stand Kampagnenplanung 2019	Rückwärtskal. Ausgabenplan WP 2018-003
15.	Bericht Herbstakademie	ohne DS
16.	Sonstiges	ohne DS

TOP 1 – Eröffnung / Beschluss Tagesordnung / Bestätigung der Niederschrift vom 26.10.2018

Antje Feiks eröffnet die Vorstandssitzung und begrüßt die Teilnehmer*innen und Gäste.

Änderung TO:
Aktuelle Debatte: Stand „Längeres gemeinsames Lernen“ VA: Cornelia

Die geänderte Tagesordnung und die Niederschrift vom 26.10.2018 wurden einvernehmlich bestätigt.

TOP 2 – Aktuelle Debatte

Cornelia Falken informiert bzgl. des Standes zum „Längeres gemeinsamen Lernen“
- 11.150 gemeldete Unterschriften aus der Parteistruktur – unsere Verpflichtung waren 10.000 Unterschriften (genehmigte Unterschriften 4456)
- sind bemüht die ersten Unterschriften zeitnah zu übergeben, wird von anderen Bündnispartner*innen nicht gewollt
- unklar wieviel Unterschriften die anderen Bündnispartner*innen eingeholt haben
- es fehlen noch Listen aus einzelnen Parteistrukturen – Bitte, um entsp. Kommunikation in den eigenen Strukturen

2.1. Aufstehen
- die #Aufstehen Problematik spitzt sich langsam zu, sei es mit dem, was einzelne MdB´s da treiben oder dem, was in Leipzig losgeht
- am 8./9.12. soll es dazu nochmal eine größere Aussprache im PV geben, wir sollten als Landesverband damit auseinandersetzen - auch in Hinblick darauf unsere MdB Lage
- ähnliches gilt für das Thema Migration: am 30.11. ist die Aussprache von Fraktion und Vorstand zu dem Thema

<u>aus der Diskussion:</u>
- Wie sieht unser Plan B aus? Szenarien durchspielen; diplomatische Leute in Gespräche schicken
- Antje hat demnächst ein Gespräch mit Sabine Zimmermann; sie wird auch dieses Thema ansprechen

- es soll wohl nicht den Plan geben eine neue Partei zu gründen; allerdings wird es zu den Kommunalwahlen alternative Antritte geben; ¼ bis 1/3 der Genoss*innen interessieren sich dafür, der Großteil unserer Mitgliedschaft möchte allerdings keine Spaltung
- in Chemnitz gab es zu GMV u.a. einen Antrag zur „Aufstehen-Bewegung"; Beschlusslage: Bewegung läuft unter diversen anderen Projekten, hat keinen Sonderplatz bekommen
- alles nicht größer machen als es ist; ist nur eine weitere Bewegung aus dem linken Spektrum, so wie viele andere auch
- LAG Migration wurde gebeten ein entsp. Positionspapier für Franzi zuzuarbeiten; folgt noch
- nationalstaatliche Realität begrenzt offene Grenzen
- Gibt es Positionierungen der anderen LV? → viele machen nichts; Brandenburg ist aktiv geworden
- Grenzen des Parteipluralismus müssen ausgehalten werden, wenn konkurrierende Antritte stattfinden, ist die Grenze allerdings erreicht (ist durch Bundessatzung geregelt und nicht möglich)
- strukturell wäre es ein Desaster, wenn unsere aktiven Mitglieder sich Sarah anschließen würden
- es geht im Kern um die Menschen, die sich ehr links verorten, aber das Vertrauen verloren haben; es muss möglich sein, gesellschaftliche linke Kräfte sinnvoll zu bündeln; wenn wir uns im Superwahljahr wg. Personalangelegenheiten zerlegen, dann hat unsere Partei ihren Auftrag nicht verstanden
- Bundespartei und Bundestagsfraktion müssen das irgendwie miteinander hinkriegen; eher persönliches statt inhaltliches Problem
- reden hilft, nicht der Beschlusswahnsinn

→ in einer der nächsten LaVo Beratungen nach Antjes Gespräch mit Sabine; Thema erneut, noch vor der Fraktionsklausur (10./11.01.2019) behandeln

GO-Antrag: Ende der Debatte: 6 dafür / 4 dagegen / 2 Enthaltungen **angenommen**

→ breites Bild an Meinungen im LaVo

2.2. Debatte der Landesfinanzrevisionskommission (LFRK)

Gisela Wedekind:
- verweist auf die Ordnung zur Arbeit der LFRK: hier speziell Mandatsträger*innenbeiträge - LFRK weiß um die Probleme im LV
- Schwerpunkt der Prüfung u.a. Mandatsträger*innenbeiträge, begrüßt die Gespräche zw. Antje & Sabine; Spolle & Caren
- in einigen KV/SV gibt es keine KFRK (Bautzen & NWS); auch das Durchschnittsalter der Kreisschatzmeister ist hoch
- LFRK arbeitet online, (dank des LSM) somit könnte die Arbeit der LFRK zukünftig auch für jüngere Leute attraktiv werden

→ Dank an Gisela für ihr Erscheinen und Berichterstattung.
→ bitte Menschen anzusprechen, in den KV werben; in Beratungen mit KV, KGF, KSM immer wieder thematisieren

2.3. Zustand der Partei in den KV/SV – Kaderentwicklung

Alexander Weiß:
- Kandidat*innensuche ist im KV Zwickau sehr schwer; Altersdurchschnitt zu hoch, nur wenige aktive Mitglieder;
- Listen, Parteigremien, Wahlen, etc. werden im KV nicht mehr voll; gerade Frauen können es sich oft nicht vorstellen → Anja Eichhorn spricht mit Alex
- Wie sieht es in den anderen Kreisen aus? → im Leipziger Land wurden Menschen angesprochen, die eigentlich dem SV angeschlossen sind

→ Vorschlag: Klausurthema 2019
- Personalentwicklungskonzepte übersenden

TOP 3 – Bericht aus dem Bundesausschuss

– Jugendverbandantrag zur Leichten Sprache gewonnen

- Erneuerungsquote ist gescheitert – vermischte Anträge, daher auch vermischte Diskussion; LV waren sich einig, die Anliegen der Anträge in ihren Strukturen zu diskutieren)
- ein Antrag zum Thema BTF / PV – Bitte versucht das hinzubekommen! - wurde geschoben
- EU-Listenvorschlag wurde gewählt

TOP 4 – Vorbereitung Landesparteitag R.2.NEU

Anpassung wg. anschließender gemeinsamen Beratung LaVo, LaRa, KV & FV; abzgl. halber Stunde 13:45 wohnungspolitisches Papier aufnehmen

TOP 5 – Beschluss Redaktionsgruppe Wahlprogramm (6-174)

Antje:
- Koordinierung der Erarbeitung des Landeswahlprogrammes
- Aufgabe, die Themenbereiche ‚Sicherheit von links gedacht', lebenslange Bildung und ‚Soziales Sachsen' mit den in Sachsen verantwortlichen Akteur*innen zu diskutieren und entspr. Vorschläge zu unterbreiten
- im Prozess werden die Redaktionsgruppe für die Erarbeitung des Landesentwicklungskonzeptes der LINKEN Sachsen und die Grundsatzkommission mit einbezogen
- 2014 hatten wir Beschlusslagen - Leitlinien; somit haben wir diesmal noch keine Parteimehrheiten
- Grundlage für die Erstellung des Landtagswahlprogrammes bilden eine Evaluation des Wahlprogrammes 2014, das Landesentwicklungskonzept der LINKEN Sachsen und die Diskussionen auf den Regionalkonferenzen im Rahmen der Mitgliederbefragung zu den Schwerpunktthemen 2019
- Silvio aufnehmen

aus der Diskussion:
- Mitgliederbefragung sollten die Schwerpunkte sein; Aleksa usw. einbetten
- sozial-ökologisches Sachsen denken
- lebenslange Bildung → übernimmt Antje
- Jana bietet fachliche Unterstützung / Ideen an

Abstimmung: bei einer Enthaltung beschlossen

TOP 6 – Beschluss Schwerpunkte Kommunalwahl (DS 6-170, DS 6-171)

Michael:
- Kombination aus allgemeinen Forderungen und konkreter Handreiche
- DS 6-171 ÄA: von Lars hat in der AG keine Mehrheit gefunden

aus der Diskussion:
- tolle Arbeit der AG
- „Linke Kommunalgarantie" war Anstoß dieses Papiers
- geschlechtergerechte Kommunen; Minderheitenrechte, Barrierefreiheit, Wahlalter aufnehmen
- Verweis auf die Regionalkonferenzen
- Werden die drei Schwerpunkte im Kontext verstanden? speziell kommunale Finanzen ist ein eher abstraktes Thema; Einbettung sinnvoll?
- Kommunale Energiewende mitdenken
- „Gewerbesteuer abschaffen" fälschliche Formulierung? → Headlines finden die den Blick festhalten, weil Interesse geweckt wird; inhaltlich wird dann aufgeklärt
- die Kürze des Papiers macht es aus; nicht unnötig aufblähen
- ohne Änderungen beschließen oder schieben auf LPT Vorabend?

→ Text entwickeln und anpassen**, in zwei Wochen – Vorabend LPT beschließen** (Änderungswünsche dringend und schnell an die AG schicken)

aus der Diskussion zum ÄA:
- eher Ortskonkret gestalten
- Zustimmung; um Debatten anzuregen und ist sicherlich ein Pressethema
- lieber mit einem Thema provozieren, dass auch erfolgreich und sinnvoll sein kann, außerdem sind wir doch für Selbstbestimmung

Stimmungsbild für ÄA: 4 / 8 / 2

TOP 7 - Beschluss Mitgliederkonzept (DS 6-155-1)

es gab keine Hinweise / Änderungsvorschläge

Abstimmung: einstimmig beschlossen.

TOP 8 – Personalangelegenheiten (geschlossene Sitzung)
behandelt

TOP 9 – 3. Lesung und Beschluss Finanzplan 2019 (DS 6-168 inkl. Anlagen)

Bernd Spolwig:
Aufnahme: Digitales 20 T
Stellenplan anpassen

Abstimmung: inkl. Änderungen: bei einer Enthaltung Einreichung beschlossen.

TOP 10 – Anträge im Rahmen der Offensive ländlicher Raum (DS 6-166, DS 6-173)

6-166: Antrag Bautzen:
aus der Diskussion:
- der wahlstrategischen Ausrichtung ist dies nicht förderlich
→ ÄA: 1 b (Anlage Protokoll KV) wird unterstützt; finanzielle Unterstützung evaluieren; Spezifizierung (Rückmeldung bzgl. Einfluss auf Kontaktaufnahme zur LINKEN und Einfluss auf Wahlergebnis; restl. Pkt. Arbeit eines Abgeordneten)
- politische Arbeit / Flyeraktionen gehören zu den Aufgabe der KV
- Warum so spät? →Antrag wurde während der Konzeption OLR erstmal zurückgestellt, Wille zur Beantragung steht nach wie vor
- 2019 haben wir keine Zeit für Evaluierungen; es braucht Ideen die für den gesamte n ländlichen Raum nutzbar sind

Abstimmung ÄA: bei 1 Gegenstimme und 3 Enthaltungen beschlossen
Abstimmung Antrag mit Änderungen: bei 3 Gegenstimmen

6 – 173: mobile Bühne
So!; Sachsenweit einsetzbar

Abstimmung: einstimmig beschlossen

TOP 11 – Anträge ohne Debatte (DS 6-169, DS 6-172)

6-169 fotopia.cc: Abstimmung: bei 1 Enthaltung beschlossen

6-172 Einberufung KWV Mittelsachsen: einstimmig beschlossen

TOP 12 – Austausch mit den Bundestagsabgeordnetem 6-167

es waren keine Vertreter*innen der Sächs. Landesgruppe anwesend

6-167:
- die MdBs zahlen nicht für die Seite in der Landeszeitung; bisher wurde die Seite kostenlos zur Verfügung gestellt

Beschlussergänzung: Der LSM wird vom LaVo gebeten den MdB die Seite in der LINKS! erneut anzubieten, wenn sie dies nicht nutzen wollen steht sie der Partei zur Verfügung.

Abstimmung: 1 Gegenstimme 1 Enthaltung

TOP 13 – Stand Mitgliederentscheid

- 2.100 derzeit erfasst; Fehlerquote ist relativ hoch ca. 10%; das ist normal bei Urwahlen; auch der LV Berlin hatte ähnliche Probleme
- MGE ist sehr gut angenommen worden
- Ordnung für MGE ist nicht barrierefrei, dies muss auf Bundesebene angepasst werden

TOP 14 – Stand Kampagnenplanung 2019

- EU Wahl: es wird Kleinwerbemittel & Zeitungen von der Bundesebene geben; Wahlstrategie wurde bereits veröffentlicht
- Wahlplenum tagte regulär – Unterstützungsangebote ähnlich zum letzten Wahlkampf
- Rabattverfahren für KV/SV bzgl. Layoutleistungen 10% Kosteneinsparung bei rechtzeitiger Zuarbeit – hoffen auf bessere Produktionsplanung
- siehe Protokoll Wahlplenum

Anmerkungen zum Rückwärtskalender bitte an LGF

Großflächenverteilung: WP 2018-003 Wahlplenum

TOP 15 – Bericht Herbstakademie

Chris informiert:
- 70 Teilnehmer*innen; 10 Workshops; Ideensammlung für Wahlkampf (ins Wahlplenum packen);
- Vernetzung, Weiterbildung; Karaoke, Quiz
- zukünftig wieder im Frühjahr/Sommer planen
- Dank an die Mitarbeiter*innen der WaFa
- mgwl. mit Wahlkampfcamp verbinden

TOP 16 – Sonstiges

Antje – Gespräche mit Sprecherin und LGF der Grünen; Gespräch mit Henning Hohmann SPD; nach LVV erneut ins Gespräch gehen, eher organisatorischer Natur, Umgang mit AfD

F.d.R.

Dresden, 23.11.2018

Thomas Dudzak
Landesgeschäftsführer